



# Rockstone Research

28. September 2016

## Report #5

Gold, Silber und Kupfer in  
British Columbia, Kanada



## Golden Dawn bewegt sich schnell in Richtung Reaktivierung der Produktion

Bohrergebnisse von der Erdoberfläche in Kürze, Untergrundbohrungen starten, Infrastruktur-Wiederinstandsetzung im Gange, Entwässerung Lexington-Grenoble Mine in Kürze, Finalisierung Finanzpartnerschaft mit Institutionellem, Grossprobenahmen und Testabbau am Horizont

**Heute lieferte Golden Dawn Minerals Inc. ein Update über ihre "schnellen Schritte in Richtung Wiederinproduktionsnahme" im historischen Greenwood Minendistrikt von British Columbia in Kanada, wo bedeutende Gold-, Silber- und Kupferproduktion seit dem 19. Jahrhundert stattfindet.**

Vor kurzem schloss das Unternehmen die 100% Akquisition von der Greenwood Mill (eine moderne Verarbeitungsanlage zur Produktion von Dorébarren für den Verkauf an eine Schmelzerei) ab, sowie von den beiden ehemals produzierenden Minen namens Lexington-Grenoble und Golden Crown. Die nahegelegenen May Mac und Amigo Minen befinden sich ebenfalls im 100% Besitz von Golden Dawn.

Darüberhinaus ist die eigene Greenwood Mill (eine 2008 nur kurz in Betrieb genommene, vergrößerbare Verarbeitungsanlage) ein strategisches Asset im ganzen Minendistrikt, da es eine der einzigen modernen Anlagen ist. Bob Moriarty von 321gold.com nannte die Möglichkeiten für Golden Dawn vor kurzem beim Namen:

*"Der Anstieg der Silber- und Goldpreise hat mehrere andere kleine Minen im Greenwood Distrikt wirtschaftlich abbauwürdig gemacht und das Unternehmen könnte die Verarbeitung für Fremdprojekte übernehmen (sog. "Toll Milling") und einfach die Besitzer auskaufen."*

### Unternehmensdetails

Golden Dawn Minerals Inc.  
#900 - 525 Seymour Street  
Vancouver, B.C. V6B 3H7 Kanada  
Telefon: +1 604 221 8936  
Email: [allinfo@goldendawnminerals.com](mailto:allinfo@goldendawnminerals.com)  
[www.goldendawnminerals.com](http://www.goldendawnminerals.com)

Aktien im Markt: 82.325.895



Chart Canada (TSX.V)

Kanada Symbol (TSX.V): GOM  
Aktueller Kurs: \$0,275 CAD (27.09.2016)  
Marktkapitalisierung: \$23 Mio. CAD



Chart Germany (Frankfurt)

Deutschland Symbol/WKN: 3G8A/A1XBWD  
Aktueller Kurs: €0,188 EUR (27.09.2016)  
Marktkapitalisierung: €16 Mio. EUR



**M**it einer aktuellen Marktkapitalisierung von €16 Mio. EUR hat Golden Dawn Minerals Inc. begonnen, mit einem erhöhten Newsflow zu demonstrieren, dass alles zusammen kommt, um ihren Unternehmensstatus vom Explorer zum Produzent von Gold, Silber und Kupfer in einer der sichersten Minenrechtsprechungen der Welt zu aktualisieren.

Untergrundbohrungen in der ehemals produzierenden May Mac Mine beginnen in Kürze. Bohrungen von der Erdoberfläche werden weiterhin stattfinden und begannen bereits vor etwa 4 Wochen (Laborergebnisse jederzeit). Mit insgesamt 2.500 m an Bohrungen bis Ende des Jahres könnten schätzungsweise 50-100 Löcher abgeschlossen werden, da derartige Untergrundbohrungen typischerweise kurz sind (um dort ggf. anschliessend einen Stollen einzufahren, wobei dieses Material ggf. auf Halde für anschliessende Verarbeitung in der Greenwood Anlage abgetragen wird). Somit steht ein erhöhter Newsflow in den nächsten 12 Wochen bevor, der regelmäßig über neue Bohrergebnisse und Projektfortschritte berichtet.

[Laut heutiger Pressemitteilung:](#)

• "Mechanisches Personal hat mit Arbeiten begonnen, die **Greenwood Verarbeitungsanlage** nach 8 Jahren Auszeit zu reaktivieren.

• Eine Genehmigung zur Entwässerung der **Lexington-Grenoble Untergrundmine** wurde eingereicht.

• Seit dieser Woche hat eine Untergrundmannschaft damit begonnen, die Stollen #6 und #7 von der **May Mac Mine** zu rehabilitieren, wobei die Zielsetzung ist, Bohrstandorte für umfangreiche Untergrundbohrungen und einen vergrösserten Zugang für Bulkprobenahmen einzurichten. Alle angetragenen Bulkproben werden in der unternehmenseigenen Greenwood Anlage verarbeitet.

• In der **Amigo Mine**, die 1.000 m südlich von der May Mac Mine liegt, finden Bohrungen seit Anfang September statt, wobei Laborergebnisse veröffentlicht werden, sobald diese vorliegen.

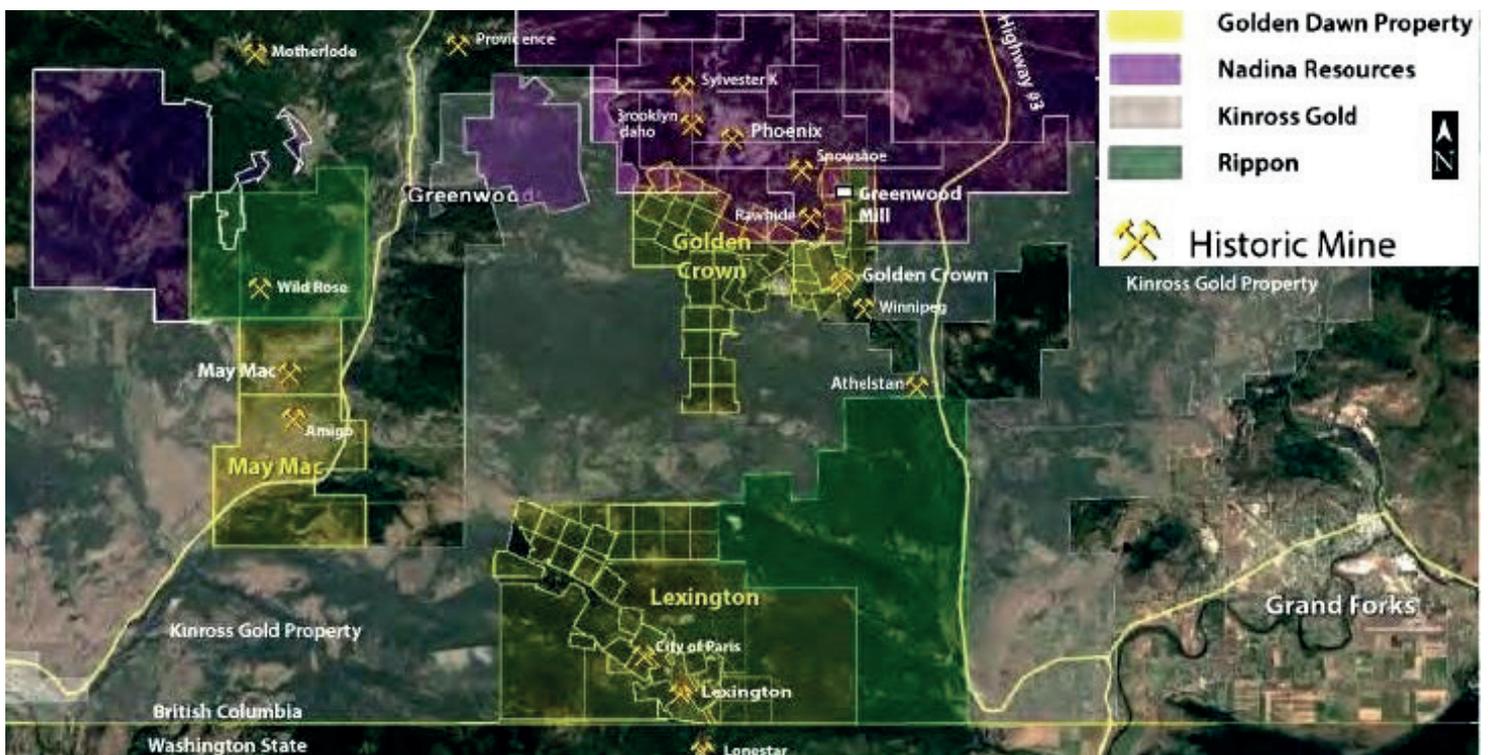
• Zusätzliche Bohrungen von der Erdoberfläche werden am historischen **Skomac Adernsystem**, das in 5 Stollen der May Mac Mine angetroffen wurde, stattfinden. Das Unter- und Obertage-Explorationsprogramm wurde konzipiert, um mineralisiertes Material nachzuweisen, das für Bulkprobenahmen ("bulk sampling") im 1. Quartal 2017 geeignet ist. Bis Ende des Jahres plant das Unternehmen für die May Mac und Amigo Minen insgesamt 2.500 m an Kernlängen über- und untertage zu bohren.

• An der Finanzfront finalisieren **RIVI Capital LLC** und Golden Dawn die Details eines Goldstreaming-vertrags für die Lexington-Grenoble und Golden Crown

Minen, womit Golden Dawn \$3 Mio. USD nach der Unterzeichnung eines finalen Vertrags und TSX.V-Börsengenehmigung bereitgestellt werden. Anschliessend sollen weitere \$1 Mio. USD folgen, und zwar sobald die Produktion 80% von mindestens 200 t Erzverarbeitung pro Tag erreicht hat. Es wird erwartet, dass dieser Vertrag gegen Ende Oktober in Kraft tritt.

• Zusammenfassend antizipiert Golden Dawn bis zum Jahresende die Fertigstellung der Unter- und Obertage-Exploration an der May Mac Mine und die Rehabilitation der Greenwood Anlage, damit die ersten Bulkproben aus der May Mac Mine im 1. Quartal 2017 verarbeitet werden. Nach Entwässerung der Lexington-Grenoble Mine wird der Testabbau ("trial mining") dort im 2./3. Quartal 2017 beginnen. Es wird geplant, dass die Golden Crown Mine im 2. Quartal 2018 in Betrieb genommen wird."

**Schlusspunkt:** Die May Mac Mine könnte bereits im Laufe des Jahres oder Anfang 2017 für den Abbau bereit sein, während Lexington-Grenoble in der ersten Jahreshälfte 2017 und Golden Crown in der ersten Jahreshälfte 2018 hinzukommen sollen, womöglich zeitgleich mit der Erhöhung der Verarbeitungskapazitäten von aktuell genehmigten 200 auf 400 oder 600 t/Tag. Golden Dawn gibt einen gut finanzierten Eindruck; dank Partnerschaften mit erfahrenen institutionellen Investoren, die vom Projektpotential zum jetzigen Zeitpunkt überzeugt sind.





**D**ie in den USA ansässige RIVI Capital LLC ist eine Private Equity Firma mit Spezialisierung auf Rohstoffinvestments. Der RIVI Opportunity Fund LP ist ein "Streaming-Fonds", der nach dem Vorbild von Silver Wheaton konzipiert wurde. Laut einem Interview mit Alphabulls fokussiert sich RIVI auf Goldminen mit Produktionskosten im Bereich von \$800 USD/Unze.

Einer der geschäftsführenden Teilhaber ist **Kevin Puil**, ein ehemaliger Fondsmanager und Analyst mit 18 Jahren Erfahrung im Bereich Verwaltung von Rohstoffinvestments. Zuvor hielt er gehobene Positionen bei mehreren Firmen; wie z.B. Partner und Portfoliomanager bei Bolder Investment Partners, die mittlerweile zu Haywood Securities gehört; Portfoliomanager bei Gissen & Associates; Senioranalyst für Rohstoffe beim Encompass Fund. Herr Puil hält einen Hochschulabschluss in Volkswirtschaftslehre von der University of Victoria in British Columbia und ist ein amtlich zugelassener Finanzanalyst.

Der andere geschäftsführende Teilhaber ist **John Menzies**, der über mehr als 30 Jahre Erfahrung im Bereich Rohstoffe besitzt. Er ist Mitglied bei der Society of Economic Geologists, der Geological Society of London und der Australian Institute of Geoscientists. Er war Seniorgeologe bei Amex Inc., verantwortlich für Goldexploration in West-Australien. In den 1990ern war er Direktor und VP Exploration von Carbine Gold NL, die mit Bemax fusionierten, um zum weltweit grössten Titanproduzent zu werden. Seine CMI Capital Ltd. finanzierte CIM Resources Ltd. und war ihr grösster Aktionär (CIM entwickelte Kohleprojekte in Australien und wurde schliesslich zur \$1 Mrd. grossen Gloucester Coal. Herr Menzies war CEO von Steppe Gold, die Goldprojekte in Kasachstan entwickelte, wobei er auch die Finanzmittel besorgte, um das Erdenet Kupferprojekt und das Tsargan Els Ölfeld in Mongolia zu entwickeln. Er war einer der ersten Aktionäre in der nun \$20 Mrd. grossen Ivanhoe Mines Ltd. Er war CEO von Euromax Resources Ltd., die sich auf Exploration und Entwicklung von Gold- und Kupferprojekten in Bulgarien, Mazedonien und Serbien fokussierte. Euromax entwickelt derzeit ihr \$450 Mio. grosses Ilovitza Projekt, das die grösste Kupfer-Gold-Mine in Europa werden soll und die bisher grössten Auslandsinvestition für Mazedonien darstellen würden.



[15 min. verzögerte Version](#)

Die Gold- und Silberpreiskonsolidierung, die im Juni 2016 nach dem Ausbruch über starke Horizontalwiderstände (\$1.300 Gold und \$18,50 Silber) begann, kommt technisch gesehen zum Ende und sollte demnächst wesentlich höhere Preise zur Folge haben, sofern diese neuen Horizontalunterstützungen nicht verletzt werden.



[15 min. verzögerte Version](#)



**Preiskonsolidierungen finden typischerweise nach starken Anstiegen statt und nachdem grosse Widerstände übersprungen wurden.** Die Aufgabe derartiger Konsolidierungen ist es, den vormals starken Widerstand als neue Unterstützung zu testen und ggf. zu bestätigen. Daher werden solche Korrekturen auch als gesund angesehen, da sie Widerstände in Unterstützungen umwandeln. Sobald ein widerständiges Preisniveau erfolgreich als neue Unterstützung mit Tests bestätigt wurde, ist der Preis fortan typischerweise bereit, einen neuen Aufwärtstrend zu starten und zum nächsten grossen Widerstand anzusteigen, wo eine ähnliche Konsolidierungsphase stattfindet. **Somit: Sobald ein grosser Widerstand als neue Unterstützung bestätigt wurde, beginnt auch meist ein neuer Aufwärtstrend.**

In Hinsicht auf das Aktienkursverhalten von Golden Dawn seit 2015 ist der starke Anstieg seit Mai 2016 ein sog. "Thrust" aus einer Dreiecksformation. Diese Thrusts beginnen am Ende der Dreiecksspitze. Das Ziel eines Thrusts ist es, zum Hoch des Dreiecks (\$0,30 CAD vom März 2015) anzusteigen und diesen Widerstand in eine neue Unterstützung umzuwandeln – damit alsdann ein neuer und starker Aufwärtstrend beginnen kann (sofern die Umwandlung erfolgreich verläuft). Da das Kursniveau bei \$0,30 CAD in den letzten Wochen mehrmals getestet wurde, kann es als bullisch bewertet werden, dass der Kurs jüngst über dieses Niveau ansteigen konnte. Sobald der rot-gestrichelte Widerstand (aktuell bei etwa \$0,39 CAD) und der grau-gestrichelte Widerstand bei etwa \$0,40 CAD unterstützend wirken, antizipiert Rockstone einen starken Aufwärtstrend.

Wird die Performance von Golden Dawn mit dem HUI-Goldminenindex verglichen, so wird deutlich, dass Golden Dawn den HUI seit Mai 2016 nicht nur outperformt, sondern auch dass der grüne Widerstand zweifach in eine neue Unterstützung umgewandelt wurde; d.h. ein neuer Aufwärtstrend sollte demnächst starten.

Der kurzfristige Chart seit Juli 2016 veranschaulicht, dass die Gaps/Lücken, die im Juli und August bei starken Anstiegen entstanden, mit anschliessenden Konsolidierungen geschlossen wurden. Ferner bildete der rote Widerstand in Kombination mit den grünen Unterstützungslinien ein Dreieck, aus dem ein sog. "Breakout" (Ausbruch) Ende August stattfand, woraufhin ein sog. "Pullback" (Rücksetzer) folgte.



15 min. verzögerte Version



15 min. verzögerte Version

Solche Pullbacks korrigieren den Kurs typischerweise zurück zum Niveau der Dreiecksspitze, woraufhin der Thrust typischerweise startet: Entweder ein starker

Auf- oder Abwärtstrend. Da der Kurs seit Erreichen der Dreiecksspitze mit einem Anstieg begann, antizipiert Rockstone auch einen Thrust nach oben.



# Golden Dawn Produktionspläne

Von Bob Moriarty von [321gold.com](http://321gold.com)  
am 7. September 2016

Ich habe vergangenen Mai über [ein winziges kanadisches Juniorunternehmen](http://einwinzigeskanadischesJuniorunternehmen) berichtet, als dessen Kurs bei 0,095 \$ pro Aktie lag. Wie bei vielen Juniorunternehmen, von denen noch nie jemand etwas gehört hat, rasten die Aktien dieses Unternehmens, dem man wenig Potenzial zutraute und kaum Bedeutung schenkte, innerhalb von vier Monaten zu einem Kursplus von 300 %. Das Unternehmen heißt Golden Dawn Minerals (GOM-V) und steht derzeit kurz vor der Produktion.

Es wäre großartig, wenn ich mich damit als Guru verkaufen und behaupten könnte, ich wäre der cleverste Analyst weit und breit. Das kann ich aber nicht. Werde ich auch nicht. Es ist tatsächlich so, dass die Aktienkurse während einer Hausse nach oben gehen. Deshalb spricht man auch von einer „Hausse“ (Französisch für Anstieg). Wenn Unternehmen tatsächlich das machen, was sie ankündigen, dann gehen die Kurse stark nach oben. Das ist auch bei Golden Dawn der Fall. Wenn das Unternehmen seine Planung umsetzt, wird der Kurs noch um einiges weiter nach oben gehen.

Die Unternehmensführung hat eine Optionsvereinbarung für einen Bergbaubetrieb samt Verarbeitungsanlage im Süden

der kanadischen Provinz British Columbia unterzeichnet, der als Projekt [Greenwood](#) geführt wird. Das Projekt besteht aus der [Verarbeitungsanlage Greenwood](#), mit einem Ersatzwert von 40 Millionen Dollar, und sämtlichen Eigentumsrechten an einer Reihe kleiner, aber hochgradiger Edelmetallagerstätten, namentlich die Minen [Lexington](#), [May Mac](#) und [Golden Crown](#). Seit diesem Zeitpunkt kann die Unternehmensführung genügend Finanzierungszusagen vorweisen, um die Optionsvereinbarung zum Kauf der [Verarbeitungsanlage Greenwood](#) abzuschließen.

In naher Zukunft wird das Unternehmen die Mine Lexington im Zuge eines zweimonatigen Verfahrens entwässern. Der Verarbeitungsbetrieb Greenwood, der über eine Verarbeitungskapazität von 220/400 Tagestonnen verfügt und seit Ende 2008 gewartet wurde, wird nun einer Generalsanierung zugeführt. Das Unternehmen will noch vor Jahresende bzw. spätestens im 1. Quartal 2017 Erz aus der Mine May Mac fördern und die Verarbeitungsanlage Greenwood damit beschicken. Zusätzlich hat der Anstieg des Silber- und Goldpreises dazu geführt, dass mehrere andere kleine Bergbaubetriebe in der Region Greenwood nun wieder wirtschaftlich rentabel sind; das Unternehmen kann deren Fördermengen

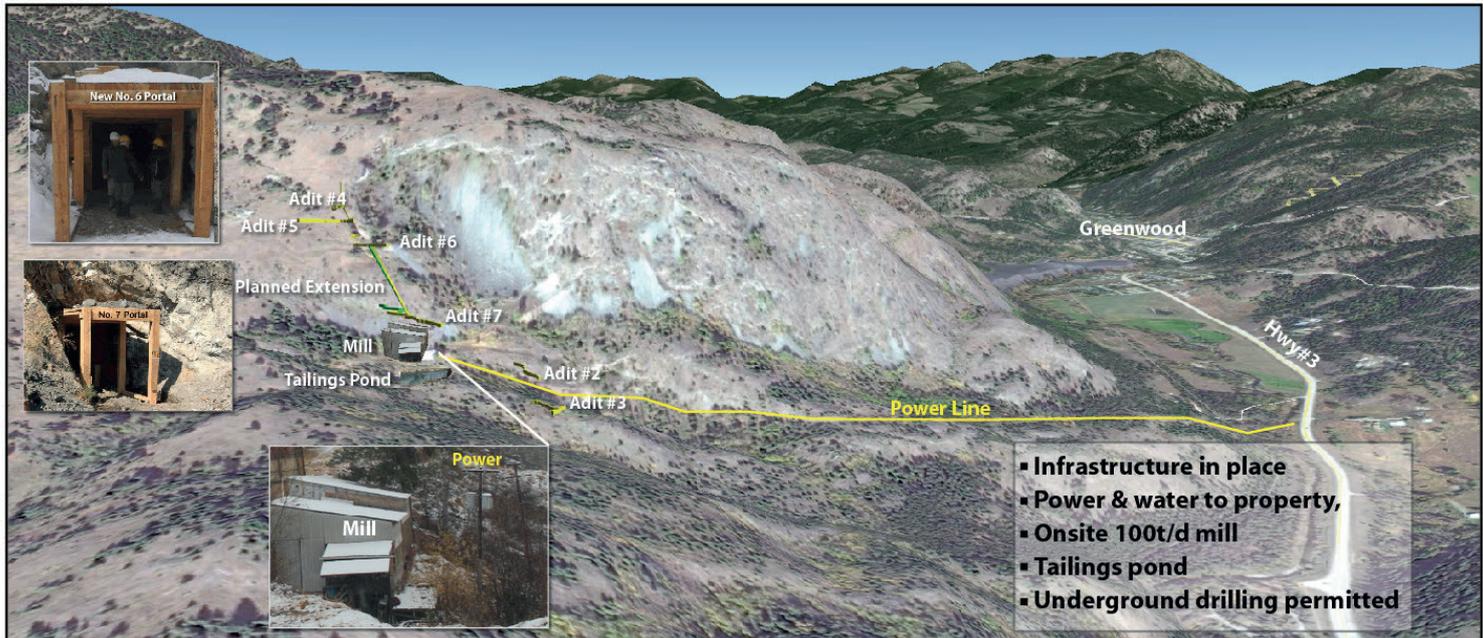
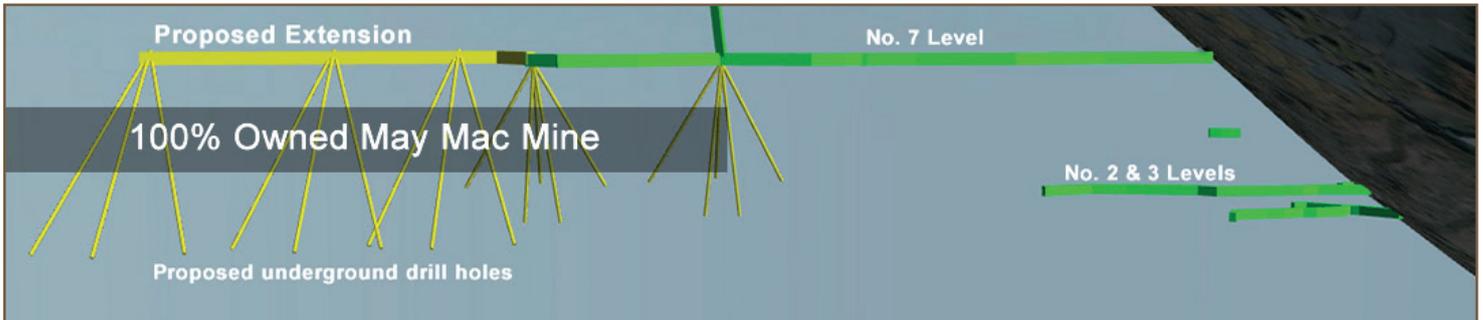
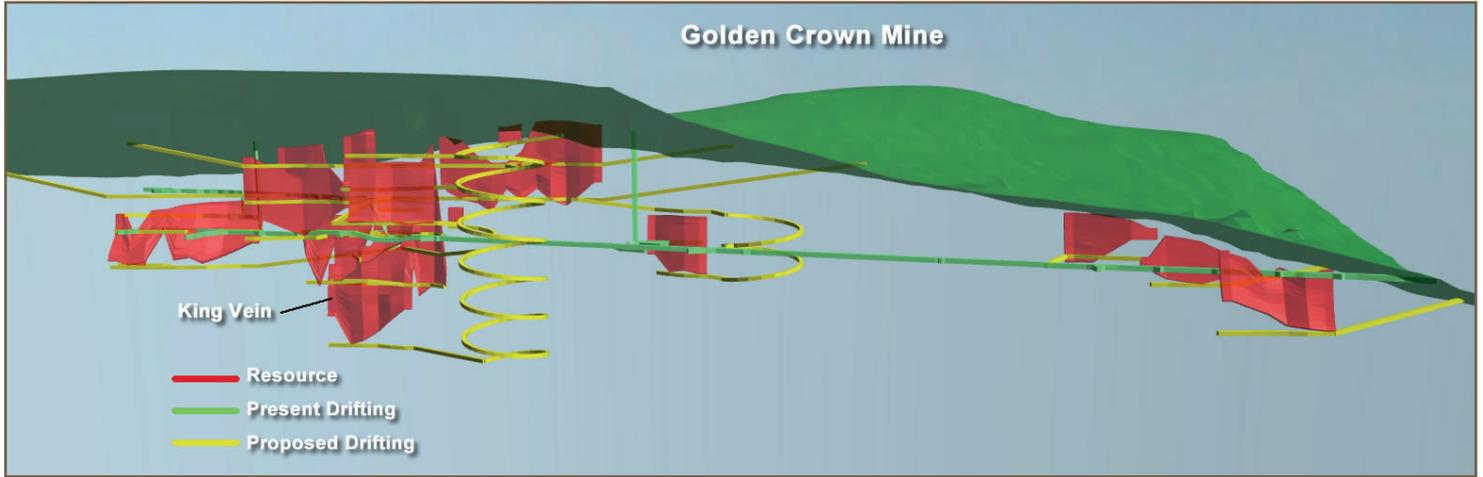
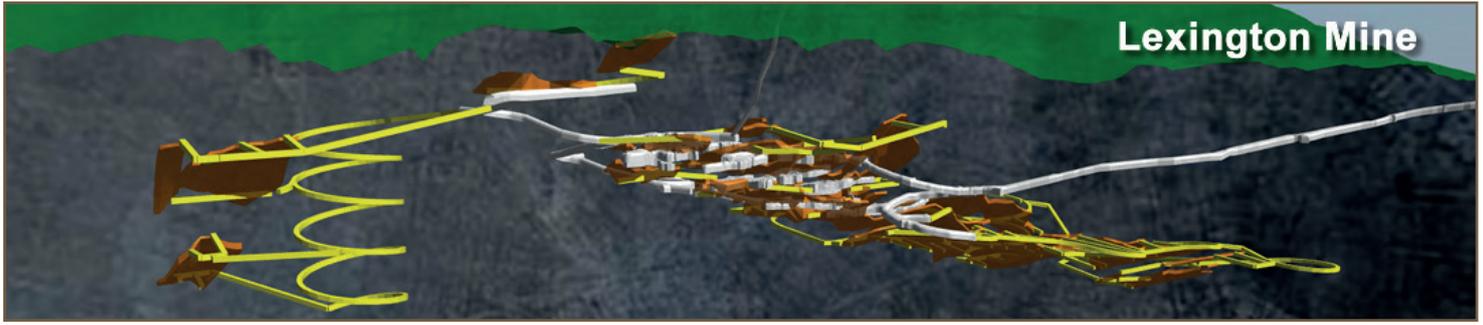
entweder gegen Gebühr verarbeiten oder die Besitzer einfach auszahlen.

Am 6. September gab Golden Dawn [seine Pläne für die Sanierung und weitere Exploration](#) bekannt; unter anderem sollen im Bereich der Mine May Mac ober- und untertägige Bohrungen stattfinden. Bis zur Bewilligung der Produktionslizenzen für die Minen Lexington und Golden Crown wird das gesamte erhaltige Material, das aus der Mine May Mac gefördert wird, zur 15 km entfernten Verarbeitungsanlage Greenwood verbracht.

Ab hier ist alles eine Frage der Umsetzung und des Goldpreises. Wenn die Unternehmensführung ihre Planung so effektiv umsetzt wie in den letzten sechs Monaten, bietet sich für Anleger eine nette Alternative, Anteile an einem kleinen, aber profitablen Bergbaubetrieb im sichersten Rechtssystem zu erwerben. Lassen Sie sich nicht von der kleinen Ressource irritieren. Es handelt sich hier um ein bedeutendes Goldbergbaucamp in Kanada, und Golden Dawn ist im Besitz der einzigen Verarbeitungsanlage. Damit sind sie den anderen um eine Nasenlänge voraus.

*Golden Dawn ist ein Werbekunde und ich bin daher befangen. Ich möchte Ihnen empfehlen, auch eigene Erkundigungen einzuholen. [Quelle](#)*







# Golden Dawn steigt zum Goldproduzenten auf



Von Marc Davis am 6. September 2016 für BNWNews.ca

Wenn ein Junior-Golderschließungsunternehmen das Risikopotenzial eines Goldprojekts reduziert, können die Anleger normalerweise mit großen finanziellen Vorteilen rechnen.

Dies ist häufig der Fall, wenn das Unternehmen von einem finanzkräftigen Goldproduzenten „geschluckt“ wird. Oder wenn das Projekt in einen Produktionsbetrieb umgewandelt wird und die Anleger Miteigentümer eines ertragreichen Bergbaubetriebs werden.

In diesem Sinne haben die Aktionäre von Golden Dawn Minerals (TSX.V: GOM, Frankfurt: 3G8A) soeben eine Nachricht erhalten, auf die sie schon sehlichst gewartet haben.

Das Unternehmen hat einen Meilenstein bei der Herabstufung des Risikopotenzials vorgelegt. Konkret war das Unternehmen mit der Übernahme des „Glanzstücks“ von drei kleineren ehemaligen Goldproduktionsbetrieben im Süden der kanadischen Provinz British Columbia erfolgreich.

## Durch einen Deal zum „Company-Maker“

Die Übernahmetransaktion des unter dem Namen „Lexington-Grenoble“ bekannten Bergbaubetriebs ist für Golden Dawn ein bedeutender Schritt im Zuge der Unternehmensentwicklung.

Sie markiert nicht nur den Beginn einer risikoarmen Erschließung, sondern auch den Abschluss eines langwierigen Übernahmeverfahrens. Mit dieser Einzeltransaktion hat Golden Dawn den Sprung in die Liga der Goldproduzenten geschafft.

Laut Aussagen der Unternehmensführung bedeutet dies, dass die Mine schon ab dem 2. Quartal 2017 wieder mit der Produktion starten kann. Wichtig ist vor allem, dass der Bergbaubetrieb bereits genehmigt wurde und damit von Be-

hördenseite keine Hindernisse mehr zu erwarten sind.

Darüber hinaus ist praktisch die gesamte erforderliche Bergbauinfrastruktur vorhanden. Dazu zählt auch eine moderne Verarbeitungsanlage und eine Einrichtung zur Lagerung von Verarbeitungsrückständen. Der Bergbaubetrieb profitiert außerdem von einem direkten Zugang zu Strom- und Wasserversorgungseinrichtungen sowie einer Straßenverbindung im Nahbereich.

Golden Dawn steht also kurz vor dem Sprung in eine Liga, in welcher Juniorunternehmen der Explorations- und Erschließungsbranche äußerst selten zu finden sind. Das Unternehmen wird Mitglied der Weltelite, die aus nur wenigen Goldbergbaubetrieben besteht.

Mit dieser neuen Vertrauensbasis ausgestattet, dürfte das Unternehmen großes Interesse sowohl bei spekulativen Investoren als auch bei wertorientierten Anlegern wecken. Sie kommen damit in den Genuss der Vorteile beider Welten: Einerseits profitieren Sie von den Chancen eines wieder erstarkenden Goldmarkts, andererseits von den Chancen, die sich aus dem Besitz von Aktienanteilen an einem aussichtsreichen Goldbergbaubetrieb mit großem Gewinnpotenzial ergeben.

Gleichzeitig kann durch die Aussicht auf einen kontinuierlichen Cashflow und mögliche Gewinne auch das Kursverlustrisiko bei den Unternehmensaktien deutlich begrenzt werden. Grundsätzlich ist damit eine ideale Absicherung für Anleger gegeben.

Nebenbei bemerkt, wurde diese Mine erst 2008 in Betrieb genommen. Aber Timing ist im Geschäftsleben eben alles. Und die Produktion wurde nur wenige Monate später wieder eingestellt, als der frühere Betreiber in finanzielle Schwierigkeiten geriet. Zum damaligen Zeitpunkt lag der Goldkurs bei rund 750 US-Dollar pro Unze - also deutlich unter dem aktuell hohen Kursniveau.

Golden Dawn scheint hingegen mit einem perfekten Timing gesegnet zu sein. Im Gegensatz zu seinem Vorgänger hat das Unternehmen derzeit beste Aussichten, von einem wieder erstarkenden Goldmarkt zu

profitieren. Und seine Aktionäre haben damit beste Aussichten, von Golden Dawns „goldener Zukunft“ zu profitieren.

## Vorbereitungen auf die nächste große „Goldwelle“

Der Bergbaubetrieb Lexington-Grenoble ist nicht die einzige künftige Einnahmequelle auf die Golden Dawn in Zukunft zählen kann.

Insgesamt betrachtet umfasst das skalierbare Geschäftsmodell des Unternehmens auch die Neuinbetriebnahme von zwei weiteren kleinen Lagerstätten: der Gold-Silber-Mine May Mac und der Gold-Kupfer-Mine Golden Crown. Letztere wurde im Rahmen ein und derselben Transaktion gemeinsam mit der Mine Lexington-Grenoble übernommen.

Diese Bergbaubetriebe liegen alle sehr nahe beieinander und befinden sich im historischen Bergbaucamp Greenwood, in dem in den letzten Jahrzehnten nur sehr begrenzt Explorationsaktivitäten stattgefunden haben. Genau das will Golden Dawn ändern.

Mit einer neuen Lizenz für Bohrungen und unterirdische Bergbauaktivitäten ausgestattet, ist Golden Dawn gerüstet, bei May Mac Förderung in kleinerem Umfang einzuleiten. Unter anderem sollen im Rahmen einer 10.000 Tonnen umfassenden Massenprobenahme eine Reihe von Erzgängen mit hochgradiger Mineralisierung anhand von Bohrungen getestet werden. Damit sollte eine bessere Einschätzung des Gesamtpotenzials der Mine im Hinblick auf eine wirtschaftlich rentable Erzausbeute im höhergradigen Bereich möglich werden.

Für den Rest des Jahres 2016 sollte sich damit ein ansehnlicher Cashflow generieren lassen. Vor allem sollte damit eine bessere Einschätzung des Gesamtpotenzials der Mine im Hinblick auf eine wirtschaftlich rentable Erzausbeute im höhergradigen Bereich möglich werden.

Insgesamt hat sich das Unternehmen zum Ziel gesetzt, anhand von Infill-Bohrungen und Explorationsbohrungen in allen drei Lagerstätten einen Ertrag von bis zu



500.000 Unzen aus hochgradigem Gold bzw. „Goldäquivalent“ (kombinierter Wert aus Gold, Silber und Kupfer) zu erzielen.

Sobald alle drei Minen in Betrieb sind, wird Golden Dawn von der daraus resultierenden Kostendegression profitieren. In einem solchen Szenario sollte das Unternehmen die Gesamtkosten des Bergbaus senken und die Bilanz des Unternehmens verbessern können.

## In absehbarer Zeit zum kostengünstigen Goldproduzenten avancieren

Das Unternehmen rechnet in den ersten fünf Betriebsjahren der Mine Lexington-Grenoble mit einem durchschnittlichen Ertrag von 20.700 Unzen Goldäquivalent jährlich (Gold und Kupfer zusammengerechnet), das entspricht einer Gesamtmenge von 104.000 Unzen Goldäquivalent. Diese Berechnungen basieren auf einer wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA).

Derzeit plant man allerdings, ein Netzwerk aus noch „unberührten“ Golderzgängen anhand von Bohrungen zu erschließen und damit ausreichende zusätzliche Goldressourcen bestimmen zu können, um die Lebensdauer der Mine auf mindestens 10 Jahre zu verdoppeln.

Aus aktueller Sicht geht die PEA davon aus, dass der Bergbaubetrieb jährlich einen Cashflow von durchschnittlich 8,6 Millionen kanadischen Dollar nach Steuern abwerfen wird, wenn man als Basis einen kumulierten Umsatz von 157,8 Millionen kanadischen Dollar über eine Betriebsdauer von fünf Jahren annimmt (ausgehend von einem Goldpreis von 1.250 US-Dollar pro Unze). Bemerkenswert ist, dass hier die Aussichten auf eine

Steigerung der Ressourcenbasis der Mine noch nicht eingerechnet wurden.

Außerdem haben verfahrenstechnische Studien von unabhängigen Experten gezeigt, dass hier eine Förderung, Verarbeitung und Auslieferung von Gold zu Gesamtkosten (es handelt sich hier um die sogenannten „all-in sustaining costs“, die auch alle anderen betrieblichen Aufwendungen wie Gebührenzahlungen etc. enthalten) von nur 820 US-Dollar pro Unze möglich ist.

Dies schlägt auf Basis des aktuellen Goldpreises mit einer absolut bemerkenswerten operativen Marge von bis zu 500 US-Dollar pro Unze zu Buche. Im Vergleich dazu liegen die Betriebskosten der meisten internationalen Goldbergbaubetriebe zwischen 1.100 und 1.200 US-Dollar pro Unze, was auch erklärt, warum so viele dieser Betriebe in letzter Zeit nicht rentabel waren.

Als weitere attraktive Kennzahlen in der PEA sind ein voraussichtlicher Nettowert (NPV) vor Steuern in Höhe von 32,5 Millionen kanadischen Dollar (6 % Abschlag) und ein interner Zinsfuß (IRR) von 72,6 % zu werten.

Die Amortisationsdauer (Startup-Kosten) ist mit voraussichtlich unter zwei Jahren für jede Branche – vor allem aber für den Bergbau – relativ kurz.

## Investment-Zusammenfassung

Im Jahr 2016 konnten die Golden Dawn-Aktien bis dato durch ihre Kursstärke bestechen. Zu verdanken ist dies dem attraktiven Risiko-Nutzen-Profil und der nachweislichen Fähigkeit des Unternehmens, seine geplanten Ziele umzusetzen.

Das Unternehmen kann außerdem auf viele loyale Anleger in Europa und Nordamerika zählen, was sich in beeindruckenden Tagesvolumina im Börsenhandel niederschlägt. Dies bestätigt auch die Glaubwürdigkeit des Unternehmens als aufsteigender Stern am Himmel der Junior-Bergbauunternehmen.

Wichtig ist vor allem, dass die Aussicht auf einen stabiler Cashflow und robuste Einnahmen in absehbarer Zeit den Kurswert der Aktien des Unternehmens steigern sollten. Zum gegebenen Zeitpunkt sollte Golden Dawn dann von den Anlegern neu bewertet (also hoch gestuft) werden, was sich mit hoher Wahrscheinlichkeit in einem um ein Vielfaches höheren Aktienkurs niederschlagen dürfte.

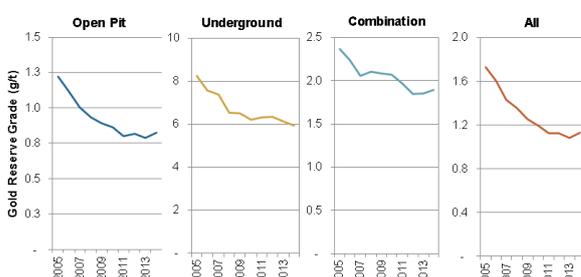
Hin und wieder bietet sich für spekulative Anleger die Gelegenheit, Aktienanteile an einem Unternehmen zu erwerben, das noch genauso niedrig bewertet ist wie die vielen anderen „angehenden“ Goldproduzenten, von denen statisch gesehen allerdings die meisten zum Scheitern verurteilt sind.

Golden Dawns Entwicklung hin zu einem realen Goldproduzenten nimmt nun allerdings einen sehr raschen Verlauf. Und der Aktienkurs wird nicht mehr lange so günstig bleiben.

Das Unternehmen entpuppt sich letztendlich zu einer Erfolgsgeschichte. Früher oder später wird sich das auch im Aktienkurs bemerkbar machen. Was bedeutet, dass die vielen loyalen Aktionäre des Unternehmens damit rechnen können, dass ihnen bald eine ansehnliche Belohnung ins Haus steht.

**Den Artikel von Marc Davis können Sie [hier](#) im Original nachlesen.**

## Changes in Reserve Grade

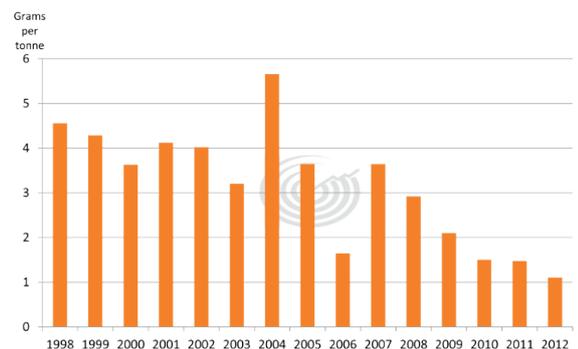


Over a 10 year period, reserve grade across all mine types has decreased. Total weighted average reserve grade has decreased by 35%.

Source: Dundee Capital Markets / Company reports

*Die Grafiken veranschaulichen den weltweiten Trend stark abfallender Goldgehalte in bestehenden Minen (dieser Trend hat sich seit 2012 noch weiter verschärft). Die Folge ist, dass sich die grossen Minengesellschaften verstärkt nach neuen Goldlagerstätten und -minen umschauen, und entsprechend hohe Preise für Übernahmen bezahlen.*

Median Grade of the World's 10 Largest Gold Operations CASEY RESEARCH.COM



© Casey Research 2013

Source: InterraRMG



## Rockstone betrachtet die Minenprojekte basierend auf den folgenden Gründen als außergewöhnlich attraktiv:

- Die Gold- und Silberpreise befinden sich seit Jahresbeginn in einem neuen Aufwärtstrend, womit sich die Rahmenbedingungen für angehende Produzenten merklich verbessert haben.
  - **Institutionelle Investoren** sind von den Projekten überzeugt und haben sich beteiligt. Im Juli und August konnten wichtige Finanzierungen gesichert werden, um das **Greenwood Projekt** (Lexington-Grenoble Mine, Golden Crown Mine, Greenwood Verarbeitungsanlage, Minenzubehör, Minenfuhrpark) vollständig vom vorherigen Besitzer zu akquirieren und in Produktion zu gehen.
  - Die **Genehmigungen** für den Abbau und die Verarbeitung liegen bereits vor.
  - Die **Infrastruktur** ist bereits vorhanden und nahezu intakt bzw. in einem sehr guten Zustand, da diese 2008 installiert wurde und nur wenige Monate in Betrieb war (einschliesslich Minenzubehör wie Fahrzeuge, Verarbeitungsanlage und Abgäbebecken). Rund \$40 Mio. wurde von vorherigen Betreibern investiert.
  - IRR (nach Steuern) i.H.v. 62% und NPV (nach Steuern) i.H.v. \$23,2 Mio. bei einem Diskontsatz von 6% und einem Goldpreis von \$1.250 USD/Unze. Mit einem nur 8% höheren Goldpreis (\$1.350 USD) steigt der IRR (nach Steuern) auf 75% an (ein Anstieg von beachtlichen 21%), während der NPV (nach Steuern) auf \$29 Mio. überproportional ansteigt (+25%). **Somit bietet das Projekt einen beträchtlichen Hebel auf höhere Goldpreise.**
  - Die **Produktionskosten** ("all-in sustaining costs") während der Minenlebenszeit wurden mit **\$820 USD/Unze** berechnet (inkl. Royalty-Gebühren), womit die PEA eine Betriebsmarge von \$430 USD/Unze zur Grundlage hatte (bei einem Goldpreis von \$1.250 USD/Unze).
  - Die metallurgischen **Gewinnungsraten** von Lexington-Grenoble liegen bei **86%** für Gold und **87,5%** für Kupfer, während die Raten von Golden Crown bei 70% für Gold und 82% für Kupfer liegen.
  - **Rückzahlungsdauer** ("payback"): 1,9 Jahre vor und nach Steuern. **Brutto-Erlöse: \$158 Mio.** (operativer Cashflow: \$45 Mio.)
  - 91% der Ressource ist als "measured & indicated" klassifiziert. Exzellentes Potential, die Minenlebenszeit der beiden Lagerstätten **Lexington-Grenoble** und **Golden Crown** mit neuer Exploration um mehrere Jahre zu erhöhen, wobei das Ziel vom Management ist, die Minenlebenszeit auf mindestens 10 Jahre zu verdoppeln.
  - Exzellentes Potential, die Minenlebenszeit mit anderen im Besitz befindlichen, nahegelegenen Lagerstätten zu erhöhen (v.a. mit der historischen **May Mac Mine**).
  - Die **May Mac Mine** befindet sich bereits zu 100% im Besitz von Golden Dawn bzw. ist nicht Bestandteil der Optionsvereinbarung mit Huakan Mining. Zudem wurde diese Lagerstätte nicht in der PEA behandelt. Diese historische Mine förderte insgesamt etwa 4.228 t Erz bzw. 23 kg Gold, 959 kg Silber und mindestens 49 t Blei, 26 t Zink und 864 kg Kupfer. Seit den 1980ern ist die Mine inaktiv. Die vorherige Exploration wurde chronisch vernachlässigt, v.a. auch aufgrund niedriger Metallpreise. Wasser, Elektrizität, Abgäbebecken und eine Verarbeitungsanlage (100 t/Tag) sind vor Ort und bereits im vollständigen Besitz von Golden Dawn. Einige Untergrund-Stollen und -Tunnel existieren ebenfalls bereits. **May Mac Lower Adit/Stollen:** Historischen Berichten zufolge wurde 1903/1904 etwa 35 t Erz mit einem Gehalt von 318 g/t Gold abgebaut. Eine neue Zone, die 2015 in der Tiefe entdeckt wurde, indiziert das bemerkenswerte Potential für weitere Ressourcen unterhalb den historischen Minenarbeiten. Ein Untergrund-Bohrprogramm ist in Vorbereitung und startet in Kürze (sobald Genehmigung für Untergrundsprenungen eintrifft). Es gibt bisher 2 Hauptadern und mindestens 10 weitere Adern, die mit Edelmetallen und Basismetallen angereichert sind.
  - Da die Auswirkungen der im Juli verkündeten Goldstreaming-Finanzierung über \$4 Mio. USD auf die Wirtschaftlichkeitszahlen, die in der neuen PEA kalkuliert wurden, minimal sind, wurde dies bereits als eines der wichtigsten Meilensteine in der Unternehmensgeschichte betrachtet, da Golden Dawn in die Position gekommen ist, der ehemals produzierenden Lexington-Grenoble Mine neues Leben einzuhauchen, die einst in finanzielle Schwierigkeiten geriet, als Gold vor 8 Jahren bei \$750 USD/Unze notierte (die Juni 2016 PEA indiziert "All-in"-Produktionskosten i.H.v. \$820 USD/Unze). Da der Goldpreis heute fast doppelt so hoch steht wie 2008, ist die Zeit für Golden Dawn gekommen, die Rentabilität vom Greenwood Projekt zu demonstrieren,
- wobei CEO Wolf Wiese plant, dieses Mal die Lexington-Grenoble, Golden Crown und May Mac Minen mehr oder weniger gleichzeitig in die Produktion zu führen (der Minenstart von Lexington-Grenoble wird noch etwa 6 Monate dauern, da diese noch entwässert, saniert und Genehmigungen transferiert werden müssen, wobei die May Mac Mine schon vorher mit dem Abbau für die Greenwood Verarbeitungsanlage beginnen kann).
- Die PEA ("Preliminary Economic Assessment; ein unabhängiges vorläufiges Wirtschaftlichkeitsgutachten) vom Juni 2016 beurteilte die Wirtschaftlichkeit der 2 Untergrund-Minenprojekte **Lexington-Grenoble** (356.000 t @ 5,48 g/t Gold und 0,90% Kupfer) und **Golden Crown** (191.000 t @ 8,67 g/t Gold und 0,48% Kupfer). Die PEA betrachtet auch eine Expansion der Verarbeitungskapazität von 200 t/Tag auf 400 t/Tag nach dem ersten Produktionsjahr. Der projizierte Output beträgt 27.000 Goldunzen-Äquivalente pro Jahr bei einer Verarbeitung von 400 t/Tag (104.000 Goldunzen-Äquivalente in 5 Jahren).
  - Der deutsche CEO Wolf Wiese hat Ende 2015 / Anfang 2016 zum Ende der Goldpreiskorrektur die Übernahme des Greenwood Projektes von Huakan International Mining verhandelt. Er und seine Aktionäre haben wohl ein außergewöhnliches Schnäppchen gemacht; eine Geschichte, die nur in den tiefsten Phasen eines Bärenmarktes geschrieben werden kann.
  - In den letzten 10 Jahren gingen in Kanada nur ca. 20 signifikante Goldminen in die Produktion, weil abbauwürdige Lagerstätten sehr selten geworden sind. Nur 1 von 1.000 Explorern schafft es zur Mine. Golden Dawn ist dabei, eine Ausnahme dieser Regel zu werden und in den kommenden Monaten bereits zum Produzenten aufzusteigen.

## Report-Übersicht

[Report #4:](#) "Startschuss für die May Mac Mine"

[Report #3:](#) "Aufstieg vom Explorer zum Produzenten gesichert: Eine Just-in-Time Erfolgsgeschichte par excellence"

[Report #2:](#) "Golden Dawn kann mit Goldproduktion beginnen da Finanzierung gesichert"

[Report #1:](#) "Perfektes Timing um in Kanada in die Goldproduktion zu gehen"



**Infrastruktur und Verarbeitungsanlagen:** Die Verarbeitungsanlage und sämtliches Minenzubehör wurde nach der Stilllegung 2008 gereinigt und befindet sich in einem entsprechend guten Zustand, wobei ein Teil noch vor Minenstart instandgesetzt oder repariert werden muss. Das existierende Zubehör wird mit folgender Tabelle aus der aktuellen PEA zusammengefasst:

MAJOR EXISTING PLANT EQUIPMENT
Item
24" X 36", 100 HP Jaw Crusher
40 HP, Double Deck Vibrating Screen
250 HP Cone Crusher (Symons 4.5 ft., std head equiv.)
200 HP Conical 6' X 8' Koppers Ball Mill
Knelson CD-20 Centrifugal Concentrator
Gemeni Shaking Table
40 HP 4' X 8' Regrind Ball Mill
Denver No. 30 Rougher Float Cells 4 ea., total 40 HP
Denver No. 30 Rougher Scav. Float Cells 4 ea., total 40 HP
Denver No. 30 1st Cl. Float Cells 4 ea., total 40 HP
Denver No. 30 1st. Cl. Scav. Cells 4 ea., total 40 HP
Denver No. 24, 2nd Cleaner Cells 4 ea., total 30 HP
Denver No.24, 3rd Cleaner Cells 4 ea., total 30 HP
20 ft concentrate thickeners c/w rake, 2 ea.
Larox Pressure Filter Model PF3 2B1

Die modernen Verarbeitungs- und Flotationsanlagen wurden installiert, um Gold-Doré-Barren und Kupfer-Gold-Konzentrate zu produzieren, die sofort an Schmelzereien verkauft werden können.



Die Greenwood Verarbeitungsanlage wurde 2008 installiert und ist in einem entsprechend gutem Zustand



Die Förderbänder und die Gesteinsmühlen sind ebenfalls in einem exzellenten Zustand



Die moderne Flotationsanlage kann vor Ort Gold-Doré-Barren und Kupfer-Gold-Konzentrate produzieren



Die primäre Gesteinsmühle



Larox Druckfilter für Reagenzien



## Disclaimer, Haftungsausschluss und sonstige Informationen über diesen Research Report und den Autor:

**Rockstone ist ein Research-Haus, das auf die Analyse und Bewertung von Kapitalmärkten und börsennotierten Unternehmen spezialisiert ist. Der Fokus ist auf die Exploration, Entwicklung und Produktion von Rohstoff-Lagerstätten ausgerichtet. Durch Veröffentlichungen von allgemeinem geologischen Basiswissen erhalten die einzelnen Unternehmensanalysen aus der aktuellen Praxis einen Hintergrund, vor welchem ein weiteres Eigenstudium angeregt werden soll. Sämtliches Research wird unseren Lesern auf dieser Webseite und mittels dem vorab erscheinenden Email-Newsletter gleichermaßen kostenlos und unverbindlich zugänglich gemacht, wobei es stets als unverbindliche Bildungsforschung anzusehen ist und sich ausschliesslich an eine über die Risiken aufgeklärte, aktienmarkterfahrene und eigenverantwortlich handelnde Leserschaft richtet.**

Alle in diesem Report geäußerten Aussagen, ausser historischen Tatsachen, sollten als zukunftsgerichtete Aussagen verstanden werden, die mit erheblichen Risiken verbunden sind und sich nicht bewahrheiten könnten. Die Aussagen des Autors unterliegen Risiken und Ungewissheiten, die nicht unterschätzt werden sollten. Es gibt keine Sicherheit oder Garantie, dass die getätigten Aussagen tatsächlich eintreffen oder sich bewahrheiten werden. Daher sollten die Leser sich nicht auf die Aussagen von Rockstone und des Autors verlassen, sowie sollte der Leser anhand dieser Informationen und Aussagen keine Anlageentscheidung treffen, das heisst Aktien oder sonstige Wertschriften kaufen, halten oder verkaufen. Weder Rockstone noch der Autor sind registrierte oder anerkannte Finanzberater. Bevor in Wertschriften oder sonstigen Anlagemöglichkeiten investiert wird, sollte jeder einen professionellen Berufsberater konsultieren und erfragen, ob ein derartiges Investment Sinn macht oder ob die Risiken zu gross sind. Der Autor, Stephan Bogner, wird von Zimtu Capital Corp. bezahlt, wobei Teil der Aufgaben des Autors ist, über Unternehmen zu recherchieren und zu schreiben, in denen Zimtu investiert ist. Während der Autor nicht direkt von dem Unternehmen, das analysiert wird, bezahlt und beauftragt wurde, so würde der Arbeitgeber des Autors, Zimtu Capital, von einem Aktienkursanstieg profitieren. Der Autor besitzt ebenfalls Aktien

von Golden Dawn Minerals Inc., sowie von Zimtu Capital Corp., und würde von einem Aktienkursanstieg somit ebenfalls profitieren. Somit herrschen Interessenkonflikte vor. Die vorliegenden Ausführungen sollten somit nicht als unabhängige "Finanzanalyse" oder gar "Anlageberatung" gewertet werden, sondern als "Werbemittel". Weder Rockstone noch der Autor übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit und Verlässlichkeit der Informationen und Inhalte, die sich in diesem Report oder auf unserer Webseite befinden, von Rockstone verbreitet werden oder durch Hyperlinks von www.rockstone-research.com aus erreicht werden können (nachfolgend Service genannt). Der Leser versichert hiermit, dass dieser sämtliche Materialien und Inhalte auf eigenes Risiko nutzt und weder Rockstone noch den Autor haftbar machen werden für jegliche Fehler, die auf diesen Daten basieren. Rockstone und der Autor behalten sich das Recht vor, die Inhalte und Materialien, welche auf www.rockstone-research.com bereit gestellt werden, ohne Ankündigung abzuändern, zu verbessern, zu erweitern oder zu entfernen. Rockstone und der Autor schließen ausdrücklich jede Gewährleistung für Service und Materialien aus. Service und Materialien und die darauf bezogene Dokumentation wird Ihnen "so wie sie ist" zur Verfügung gestellt, ohne Gewährleistung irgendeiner Art, weder ausdrücklich noch konkludent. Einschließlich, aber nicht beschränkt auf konkludente Gewährleistungen der Tauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck oder des Nichtbestehens einer Rechtsverletzung. Das gesamte Risiko, das aus dem Verwenden oder der Leistung von Service und Materialien entsteht, verbleibt bei Ihnen, dem Leser. Bis zum durch anwendbares Recht äußerstenfalls Zulässigen kann Rockstone und der Autor nicht haftbar gemacht werden für irgendwelche besonderen, zufällig entstandenen oder indirekten Schäden oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf entgangenen Gewinn, Betriebsunterbrechung, Verlust geschäftlicher Informationen oder irgendeinen anderen Vermögensschaden), die aus dem Verwenden oder der Unmöglichkeit, Service und Materialien zu verwenden und zwar auch dann, wenn Investor Marketing Partner zuvor auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen worden ist. Der Service von Rockstone und des Autors darf keinesfalls als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden. Nutzer, die aufgrund der bei www.rockstone-research.com abgebildeten oder bestellten Informationen Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durch-

führen, handeln vollständig auf eigene Gefahr. Die von der www.rockstone-research.com zugesandten Informationen oder anderweitig damit im Zusammenhang stehende Informationen begründen somit keinerlei Haftungsobligo. Rockstone und der Autor erbringen Public Relations und Marketing-Dienstleistungen hauptsächlich für börsennotierte Unternehmen. Im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com sowie auf anderen Nachrichtenportalen oder Social Media-Webseiten veröffentlicht der Herausgeber, dessen Mitarbeiter oder mitwirkende Personen bzw. Unternehmen journalistische Arbeiten in Form von Text, Bild, Audio und Video über Unternehmen, Finanzanlagen und Sachwerte. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass es sich bei den veröffentlichten Beiträgen um keine Finanzanalysen nach deutschem Kapitalmarktrecht handelt. Trotzdem veröffentlichen wir im Interesse einer möglichst hohen Transparenz gegenüber den Nutzern des Internetangebots vorhandene Interessenkonflikte. Mit einer internen Richtlinie hat Rockstone organisatorische Vorkehrungen zur Prävention und Offenlegung von Interessenkonflikten getroffen, welche im Zusammenhang mit der Erstellung und Veröffentlichung von Beiträgen auf dem Internetangebot www.rockstone-research.com entstehen. Diese Richtlinie ist für alle beteiligten Unternehmen und alle mitwirkenden Personen bindend. Folgende Interessenkonflikte können bei der Rockstone im Zusammenhang mit dem Internetangebot www.rockstone-research.com grundsätzlich auftreten: Rockstone oder Mitarbeiter des Unternehmens können Finanzanlagen, Sachwerte oder unmittelbar darauf bezogene Derivate an dem Unternehmen bzw. der Sache über welche im Rahmen der Internetangebote der Rockstone berichtet wird, halten. Rockstone oder der Autor hat aktuell oder hatte in den letzten 12 Monaten eine entgeltliche Auftragsbeziehung mit den auf www.rockstone-research.com vorgestellten Unternehmen oder interessierten Drittparteien über welches im Rahmen des Internetangebots www.rockstone-research.com berichtet wird. Rockstone oder der Autor behalten sich vor, jederzeit Finanzanlagen als Long- oder Shortpositionen von Unternehmen oder Sachwerten, über welche im Rahmen des Internetangebotes www.rockstone-research.com berichtet wird, einzugehen oder zu verkaufen. Ein Kurszuwachs der Aktien der vorgestellten Unternehmen kann zu einem Vermögenszuwachs des Autors oder seiner Mitarbeiter führen. Hieraus entsteht ein Interessenkonflikt.

